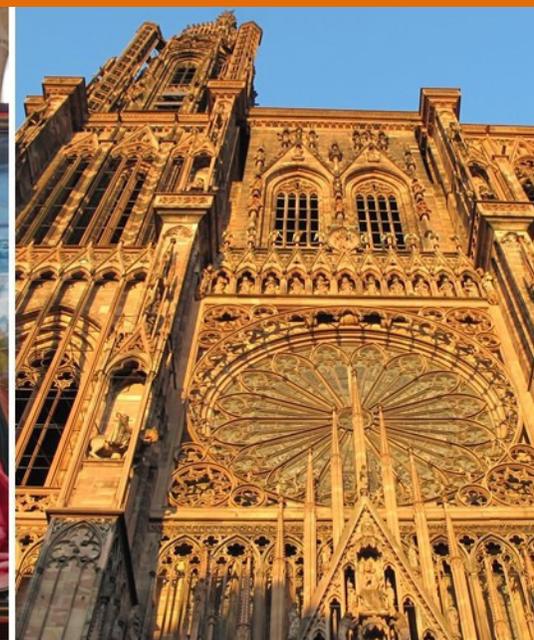
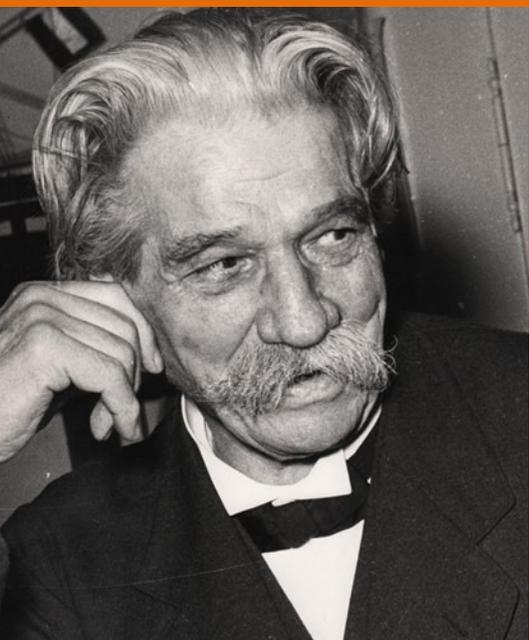


Elsass – Auf den Spuren von Albert Schweitzer

13. April bis 17. April 2026



2025 jährt sich der Geburtstag von Albert Schweitzer zum 150. Mal. Ein Anlass, das Leben und Wirken dieses außergewöhnlichen Mannes zu würdigen. Albert Schweitzer war Arzt, Theologe, Organist, Philosoph und Friedensnobelpreisträger. Vor allem aber war er ein Mensch, der mit seinem Denken und Handeln inspiriert hat. Welche Bedeutung hat seine Ethik der „Ehrfurcht vor dem Leben“ heute? Gemeinsam reisen wir dorthin, wo Schweitzer seine Kindheits- und Jugendjahre verbrachte. Straßburg, als Sitz zahlreicher europäischer und internationaler Organisationen lädt nicht nur ein, einen Blick hinter die Kulissen der politischen Landschaft Europas zu werfen.

Die Evangelische Kirchengemeinde Neuwied lädt Sie herzlich ein, bei dieser weiteren Gemeindereise dabei zu sein. In Begleitung von Thomas Schmidt, Kreiskantor i. R., entdecken Sie neben Schweitzers Geburtshaus in Kaysersberg auch Gunsbach, wo sein Vater 50 Jahre lang als Pfarrer tätig war und wohin der berühmte Sohn immer wieder zurückkehrte. In der bedeutenden Thomaskirche in Straßburg hören Sie Orgelwerke auf der historischen Silbermann-Orgel. Die von Albert Schweitzer entworfene Orgel in der Erlöserkirche in Cronenbourg wurde unter Denkmalschutz gestellt - ein weiteres Orgelspiel von Thomas Schmidt erwartet Sie! Last but not least wartet Colmar mit Petite France, den herrlichen Fachwerkhäusern, dem gotischen Münster und dem Unterlindenmuseum neben kulturellen Höhepunkten vor allem auch mit kulinarischen Köstlichkeiten auf. Freuen Sie sich auf eine besondere Reise ins Elsass!

Eingeschlossene Reiseleistungen:

- Reisebegleitung: Kreiskantor i. R. Thomas Schmidt und Katrin Schmidt
- Fahrt im modernen Reisebus ab/bis Neuwied
- 4 Übernachtungen/Frühstück im 3-Sterne Hotel Greet Colmar in Colmar
- Abendessen im Hotel am ersten Abend
- Altstadtrundgang und Münsterbesichtigung Straßburg
- Altstadtführung Colmar
- Eintrittsgeld und Führung Musée Unterlinden
- Weinverköstigung in der Domaine Paul Blanck
- Eintrittsgeld und Führung im „Maison Albert Schweitzer“ Museum in Gunsbach, Mittagessen im alten Pfarrhaus
- Eintrittsgeld und Führung „Centre Schweitzer“ Geburtshaus Albert Schweitzer
- Orgelspiel von Thomas Schmidt in der Kirche St. Thomas und anschließende Kirchenführung
- Vortrag über die Rolle des Europarates in der politischen Landschaft Europas (unter Vorbehalt)
- Abendessen im Restaurant Le Caveau Saint-Pierre in Colmar
- Orgelspiel von Thomas Schmidt in der Erlöserkirche in Cronenbourg und anschließende Kirchenführung

Ihr Reisepreis:

Pro Person im Doppelzimmer

1.085,-- Euro

Einzelzimmerzuschlag 165,-- Euro

Mindestteilnehmerzahl: 25

Änderungen des Programms vorbehalten!

Es gelten die Reisebedingungen von Mosaik Reisen.

Orgelvorspiele in den Kirchen St. Thomas und Saint-Sauveur



Bildrechte: Maison Albert Schweitzer Gunsbach, Office de Tourisme d'Alsace, Thomas Schmidt, Beate Neitzert

Ihr Reiseverlauf

1. Tag, Montag, 13.04.26 Neuwied – Straßburg – Colmar

Anreise am Morgen von Neuwied nach Straßburg. Die Stadt verbindet in ihrer Kultur und Architektur deutsche und französische Einflüsse. Während Ihres Rundgangs durch die Altstadt sehen Sie den Gutenbergplatz, die St.-Thomas Kirche, die ehemaligen Gerberhäuser, die überdachten Brücken, das alte Zollhaus u.v.m. Ein weiterer Höhepunkt ist die Besichtigung des Liebfrauenklosters. Freuen Sie sich auf das Juwel der gotischen Kunst mit der berühmten astronomischen Uhr und den außergewöhnlichen Kirchenfenstern. Weiterfahrt nach Colmar und Zimmerbezug für die nächsten vier Nächte im Hotel Greet Colmar. Am Abend erwartet Sie ein gemeinsames Abendessen.

2. Tag, Dienstag, 14.04.26 Colmar – Kientzheim

Colmar liegt an der elsässischen Weinstraße und bezeichnet sich gern als Hauptstadt der elsässischen Weine. Die gut erhaltene Fachwerk-Altstadt und das blumenbunte Viertel La Petite Venise haben Colmar den Beinamen „Perle des Elsass“ gegeben. Die Stadt ist berühmt für ihr gut erhaltenes architektonisches Erbe aus sechs Jahrhunderten und für seine Museen, darunter das Unterlinden-Museum mit dem Isenheimer Altar. Nach Ihrer Stadtbesichtigung und dem Besuch des Unterlinden Museums genießen Sie eine Weinverköstigung im Weingut Paul Blanck. Als Pioniere in der Aufwertung der elsässischen Terroirs haben es die Generationen der Familie Blanck verstanden, den Reichtum dieser Böden zu enthüllen und Cuvées von außergewöhnlicher Qualität entstehen zu lassen. À votre santé!

3. Tag, Mittwoch, 15.04.26 Colmar – Gunsbach – Kaysersberg

Auf den Spuren Albert Schweitzers geht es heute zunächst nach Gunsbach. Im hiesigen Museum machen wir uns mit dem Wirken des weltberühmten, deutsch-französischen Missionsarzt und Theologen vertraut. Das gemeinsame Mittagessen im alten Pfarrhaus, Wohnstatt der Familie, lässt auf authentische Weise seinem Leben nachspüren. Frieden verstehen, hinterfragen und bewahren – im Centre Schweitzer in Kaysersberg, dem Geburtsort von Albert Schweitzer, erhalten wir weitere Einblicke in sein Leben. Das Museum befasst sich mit dem Konzept des Friedensnobelpreises und seiner aktuellen Relevanz. Es widmet sich der Förderung des universellen Friedensgedankens, der in Albert Schweitzers Werk präsent ist.

4. Tag, Donnerstag, 16.04.26 Colmar – Straßburg

Die Familie Silbermann kann, aufgrund der Qualität und des warmen, brillanten Klangs ihrer Instrumente, auch als die Stradivari des Orgelbaus betrachtet werden. In der Kirche St. Thomas in Straßburg steht die historische J. A. Silbermann-Orgel aus dem Jahre 1741. Mozart spielte 1778 bei seinem Aufenthalt in Straßburg auf diesem Instrument. Seien Sie gespannt auf ein musikalisches Erlebnis der besonderen Art. Eine Führung in dieser eindrucksvollen Kirche rundet das Erlebnis ab. Welche Rolle übernimmt der Europarat in der politischen Landschaft Europas? Dies und mehr erfahren Sie während eines Besuches im Europarat. Im Restaurant Le Caveau Saint-Pierre in Colmar lassen wir den Abend bei einem gemeinsamen Abendessen gemütlich ausklingen.

5. Tag, Freitag, 17.04.26 Colmar – Cronenbourg – Neuwied

„Die Orgel ist prächtig; alles ist klar und transparent. Eine Bach-Orgel, wie ich sie mir jahrelang erträumt hatte. Es ist eine große Freude, diese von mir entworfene Bach-Orgel zu hören, intoniert im Silbermann-Stil – das Ergebnis ist überwältigend.“

Albert Schweitzer

Welchen Klang nehmen Sie von dieser, von Albert Schweitzer entworfenen Orgel, mit nach Hause? Pfarrer Daniel Schäfer wird uns Interessantes über die Aktivitäten der dortigen Gemeinde berichten. Mit einem Abstecher über Worms geht es dann am Nachmittag mit vielen neuen Reiseerlebnissen im Gepäck zurück nach Neuwied.

Änderungen hinsichtlich des Programmes vorbehalten!

Die Bestätigung für den Besuch im Europarat erfolgt aufgrund der Terminplanung 2026 im November.

Nähere Einzelheiten zur Reise erhalten Sie gerne bei:

Mosaik Reisen Beate Neitzert

In der Butterwiese 12 • 56317 Urbach

Telefon 02684 5500 • info@mosaikreisen.eu



Mosaik Reisen
Beate Neitzert